Gemeinsam helfen

Informieren. Klicken Sie auf www.indienkinder.de, dort finden Sie die jeweils aktuelle Rundbrief- und Newsletter-Ausgabe.

Interessieren. Geben Sie dieses Infoblatt aktiv in Ihrer Gemeinde, im Bekannten- und Familienkreis weiter.

Treffen. Gerne kommen wir zu Ihnen, bringen Filme, Bilder und Erlebnisberichte mit und informieren darüber, was wir tun.

Beten. Wir freuen uns über jedes gute Wort, zum Beispiel in Ihrer persönlichen Fürbitte und in der Ihrer Gemeinde.

Spenden. Mit einem einmaligen Betrag Ihrer Wahl können Sie viel bewegen. Mit 10 Euro z. B. kleiden wir ein Kind neu ein. Ein regelmäßiger Betrag gibt uns Sicherheit zur Deckung anfallender Kosten.

Pate werden. Für 30 Euro im Monat (gerne auch per Abbuchung) finanzieren Sie Ihrem Patenkind den kompletten Lebensunterhalt – für ca. drei bis zwölf Jahre. Natürlich können Sie die Patenschaft vorzeitig beenden, wir haben dafür Verständnis. Übrigens: Eine Patenschaft kann auch von mehreren Personen gemeinsam übernommen werden.

Gemeinsam helfen

Wir suchen Sie: Wollen Sie sich aus Deutschland einmalig, sporadisch oder regelmäßig für die indische Kinderarche engagieren? Dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung als Beter, Informant, Spender, Sponsor oder Pate. Sprechen Sie uns einfach an, wir informieren Sie gern. Alles Wichtige steht im Detail auch auf **www.indienkinder.de**

Sie haben sich schon entschieden?
Dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht.

Spendenkonto für Geldspenden
und Patenschaftsbeiträge:

- IBAN DE62 6745 0048 0003 4870 06
- BIC SOLADES 1MOS

(Sparkasse Neckartal-Odenwald)

Als gemeinnütziger Verein sind wir berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen. Geben Sie dazu einfach Ihren Namen und Ihre Anschrift an, dann erhalten Sie automatisch eine jährliche Bestätigung und können damit alle Zuwendungen steuerlich absetzen.

Die indische Kinderarche e. V.
Stefan Klautke, Im Trieb 7, 74847 Obrigheim

Telefon 06261.7680 · info@indienkinder.de · www.indienkinder.de

... gestaltet und gespendet von Moni, Lisa & Freunden

Die indische Kinderarche

Ein Zuhause und eine Zukunft für Kinder in Indien

www.indienkinder.de

Gerne herkommen

In Kesavaram, einem Dorf idyllisch inmitten von grünen Reisfeldern und Palmenhainen gelegen, haben wir einen besonderen Ort für Kinder und Jugendliche geschaffen. Hier leben Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 21 Jahren, und sie leben gerne hier. Weil sie willkommen sind, ein Zuhause haben und sich beachtet fühlen.
2001 haben wir in Rajahmundry, einer Großstadt nahe der Ostküste Indiens, ein Heim für bedürftige Kinder eröffnet – und es die „indische Kinderarche" genannt; ein christlich geführtes Kinderheim in Indien, das von Deutschland aus getragen wird. Im Frühjahr 2015 erfolgte dann der langersehnte Umzug nach Kesavaram, in ein eigenes, neu erbautes Gebäude.

Warum die Kinderarche? Weil wir ein fröhliches Eckchen und ein verlässliches Zuhause mit echten Zukunftsperspektiven schaffen wollten, und genau das auch geschafft haben. Einen Ort, der Sicherheit und Geborgenheit gibt, einen Anker für den Alltag.

Wer lebt hier? Derzeit sind rund 100 Jungen und Mädchen in der Kinderarche, als Waisen, Halbwaisen oder aus sehr armen Familien. In ihren Dörfern hatten sie keine medizinische oder schulische Versorgung, hätten von früh bis spät für ein Leben am Existenzminimum arbeiten müssen. In der Kinderarche werden sie mit Nahrung und Kleidern versorgt, bekommen eine gründliche schulische Bildung und lernen das Evangelium kennen. So bekommen sie einen Leitfaden, an dem sie sich orientieren und festhalten können und lernen, sich zum Wohle ihrer Mitmenschen und der Gesellschaft einzusetzen.

Wer ist verantwortlich? Paul und Annie Babu leiten die Kinderarche in Indien. Unterstützt werden sie aus Deutschland vom Verein „Die indische Kinderarche e. V.", dessen Finanzierung ausschließlich über Patenschaften und Spenden erfolgt. Alle Spenden kommen vollständig den Kindern zugute; anfallende Kosten für Verwaltung etc. trägt der Verein selbst.

Genau hinsehen

Bunte Vielfalt, bedrückende Armut: Indien ist ein Land voller Gegensätze. Da gibt es prächtige Bauten, eine märchenhafte Vergangenheit, Farben und Gewürze, dazu eine hoffnungsvolle Zukunft durch die erfolgreiche Technologie-Branche, IT-Fachkräfte und ein rasantes Wirtschaftswachstum.

Auf der anderen Seite gibt es aber auch bitterste Armut in den unteren Bevölkerungsschichten. Etwa ein Drittel der rund 1,2 Milliarden Inder ist unter 14 Jahre alt – Kinder, die jeden Tag von Hunger, Elend und Krankheiten bedroht sind. Betteln und Kinderarbeit sind oft die einzigen „Alternativen", um überhaupt zu überleben.

Das wollen wir ändern, indem wir indischen Kindern eine Chance auf Zukunft und ein Zuhause geben. Sind Sie dabei?

"Kinder sind ein Geschenk Gottes" Psalm 127,3

"Öffnet Eure Herzen"

Unser Versprechen: Ihre Spende kommt zu 100% den Kindern zu Gute!